



Schulden und Arbeitslosengeld II-Bezug

Unterstützung durch Ihr Jobcenter

jobcenter
Oldenburg

Sie haben Schulden?

Immer mehr Haushalte in Deutschland sind verschuldet und können ihre anfallenden Rechnungen nicht mehr bezahlen. Gründe dafür gibt es vielfältige wie beispielsweise Verlust des Arbeitsplatzes, Trennungssituation, Unterstützungsbedarf im Umgang mit Geld. Wenn Sie von dieser Situation betroffen sind, kann das Jobcenter Oldenburg Ihnen Hilfe anbieten, mit dieser Situation umzugehen und Wege aufzeigen, um Ihre Lage zu verbessern!

Warum hilft das Jobcenter?

Anstehende Lohnpfändungen können eine Mehrbelastung des potentiellen Arbeitgebers darstellen und bedeuten, dass sich die Suche nach einem passenden Arbeitsplatz schwieriger gestaltet. Wenn dem Jobcenter Ihre schwierige Lage bekannt ist, können im Rahmen der Arbeitsvermittlung Hilfestellungen aufgezeigt werden. Vertrauen Sie sich Ihrer Ansprechpartnerin/Ihrem Ansprechpartner in der Arbeitsvermittlung an und fragen Sie nach einer Schuldnerberatung.

Ihre Angaben stehen selbstverständlich unter Datenschutz und werden streng vertraulich behandelt!

Lohnt es sich noch Arbeit aufzunehmen, wenn das Gehalt gepfändet werden kann?

Wussten Sie, dass die Pfändungsfreigrenzen höher bemessen sind als Ihre ALG II-Leistungen? Es lohnt sich auf jeden Fall zu arbeiten. Über die Pfändungsfreigrenzen informieren wir Sie gerne.

Eine mögliche Anlaufstelle:

Schuldnerberatung (Paritätischer Wohlfahrtsverband Oldenburg): Ziegelhofstraße 125-127, 26121 Oldenburg,
Tel.: 0441/77900-21 oder -25

Weitere mögliche Anlaufstellen können in der Beratung besprochen werden.





Kontakt

Jobcenter Oldenburg
Stau 70
26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21970-0
Fax: 0441/21970-2500
Mail: Jobcenter-Oldenburg@jobcenter-ge.de

Herausgeber

Jobcenter Oldenburg
Juli 2014
www.jobcenter-oldenburg.de

jobcenter
Oldenburg